

STORCHENBLÄDDLA



der Kolpingsfamilie Herrieden

Fasching, 24. Februar bis 1. März 2022 – 1. Jahrgang – Nr. 1/2022



AUS DEM INHALT

- Lokalnachrichten
- Impressionen
- Rätsel
- Zum Ausmalen
- Ode an den Thermomix
- Was es sonst noch zu sagen gibt



Herrieden, helau!

Es ist Faschingszeit – genau!

So grüßen Euch wie jedes Jahr
St. Vitus und St. Deocar.

Heuer gibt's ein Extrablatt,
dass jeder was zum Lachen hat.

Des Menschen Herz bedarf des Trostes und der
wahren Freude,
das galt schon bei Adolph Kolping
- nicht erst heute.

Unter den Almosen ist nicht das Geringste die
Freude,
geteilt wirkt sie doppelt, Ihr lieben Leute.

Drum gebt dies Blatt vergnügt auch weiter,
damit auch andern das Gemüt wird heiter.

Wir sehen uns auf jeden Fall
im nächsten Jahr beim Kolpingball,
das wünschen sich – na klar:

St. Vitus und St. Deocar 😊



Idee & Tat: Dorothea Ertel, Beate, Peter u. Theresia Leis
Fotos: Hans Christ, Benno Goth, Günther Holzinger, Werner
Wenk, Stadt Herrieden
Layout: Theresia Leis

Stau am „Mittleren Ring“

Großstädtische Verhältnisse in Herrieden



Im Bereich Ansbacher, Münchner und Hohenberger Straße ist künftig mit Stauungen zu rechnen. Es wird gebeten, diesen Bereich weiträumig zu umfahren. Die Verkehrsschau sieht in diesen Straßen Tempo 30 vor. Anders als im Bund konnte in der fränkischen Kleinstadt ein Tempolimit durchgesetzt werden. Herrieden ist also wieder einen Schritt voraus – auch wenn nichts mehr vorwärts geht.

Bevölkerungswachstum in Herrieden

Gesucht werden Bauplätze

- in luftiger Höhe
- mit einer guten Anflugmöglichkeit
- voll erschlossen
- für kinderreiche Familien
- Selbstversorger
- lärm- und abgasresistent
- mit Klappergeräusch-Emissionen

Angebote an die Stadtverwaltung
Herrieden



Wer hat die Kirchenmäuse gesehen?

Lange hat man nichts mehr von den Herrieder Kirchenmäusen gehört. Jetzt sind sie wieder aufgefallen durch den Diebstahl einer Monstranz aus der Stiftsbasilika. Sie wurden dabei auf frischer Tat ertappt und fotografiert. Von den Kirchenmäusen fehlt bislang jede Spur. Die Stadtsoldaten haben die Ermittlungen aufgenommen und die Beiden zur Fahndung ausgeschrieben.



Wimmelbild der Stadt
Herrieden

Im Westen nichts Neues

Die Versorgungslage im Westen ist weiterhin dürrig. Während sich im Osten Herriedens die Verbrauchermärkte drängen, geht der Westen leer aus. Aus diesem Grund fordern die Bewohner des westlichen Stadtteils in das Bushäuschen der Königsberger Straße einen Marktautomaten, der keine Wünsche offen lässt. Dadurch könnte die Versorgungslage dort erheblich verbessert werden.
Anmerkung der Redaktion: Diese Mitteilung ist aus dem Jahr 2021, allerdings immer noch aktuell.

RÄTSEL

Ordnen Sie den Bildern die entsprechende Gruppe mit Aufführungsjahr zu!
Die Buchstaben ergeben das Lösungswort.



U) Ministranten 2014
H) Frauenrunde 2014
A) Ensemble sine nomine 2018
C) Strawanzery 2013
F) Ensemble sine nomine 2016



K) MMC 2023
R) Pfarrgemeinderat 2012
L) Basilikachor 2019
S) Ministranten 2009
I) Basilikachor 2017
E) Strawanzery 2017
G) Frauenrunde 2009



Das
LÖSUNGSWORT

— — — — —
1 2 3 4 5

finden Sie auch auf Seite 1.

IMPRESSIONEN

Der Herrgott hot die Sproch'n verteilt, gerecht und fix.
Zum Schluss, do socht a Franke – horch amol, i hob no nix!
Allmächt na, socht der Herrgott voller Sympathie,
wenn gor nix anders mehr do is, na dann red'st halt so wie i. 😊 (2016)



Vitus: Ach, mein lieber Deocar,
wie war das denn im letzten Jahr?
War der Bürgermeister denn da?
Deocar: I wo, nein, nein,
der musste einen Hundekottütenspender
in Stadel einweih'n. 😊 (2018)

In Ansbach wird jetzt U-Bahn gebaut,
weil's auf der Promenade immer so staut.
Auch wir in Herrieden hätten daran Interesse,
denn der Verkehr ist bei uns auch nicht viel besser.
Aus dem Stadtschloss könnt' man einen U-Bahnhof machen,
ich mein das ernst und gar nicht zum Lachen.
Kellergewölbe gibt es dort genug.
Ich bin schon gespannt, wann dort hält der erste Zug. (2014)

Aktuelle Anmerkung:

Vielleicht beginnt bald schon der Bau,
im Zuge der Landesgartenschau 😊
statt einem Tunnel in der Nürnberger Straße,
das scheint mir eher eine Denkpausenblase.



Gefährlich sind die Herrieder
Gewässer, es gibt manche, die
wissen alles besser. 😊 (2019)

ODE AN DEN THERMOMIX

Pfarrköchin: Thermomix, mir fehlt ein Thermomix!

Er sagt den brauch ich nicht!

Suppen pürieren, Tomaten passieren.

Verdammt, dieser Thermomix!

Mit dem geht alles fix, der kennt so viele Tricks!

Wenn ich den kriege, lieg ich in der Liege.

Pfarrer: Sie redet sich selber ein, ein Thermomix muss sein!

Hab mir das überlegt: Höllenmaschine, nur lautes Gedröhne!

Frau Köchin, ich mag lieber leisere Töne,

die aus der Kaffeemaschine.

Sie haben die Edelstahlreibe und die geht doch, ja die geht noch!

Pfarrköchin: Thermomix, hätt ich den Thermomix!

Bräucht ich kein Maggifix!

An Sommertagen koch ich Marmeladen

und dreimal die Woche Spaghetti al dente,

viel öfter Blaukraut mit Ente!

Pfarrer: Aber ich kann nicht bestreiten, dass er toll ist ja, so toll ist!

So geht es nicht, niemals kommt mir dies Ding

in meine Pfarrküch` rein!

Sie werden kochen, auch ohne ihn kochen!

Und werden die Tage für mich noch so schwer sein,

werden die Töpfe mal leer sein!

Irgendwann wird es vorbei sein! Dann wird Schluss sein! Denn es muss sein!

Pfarrköchin: Er will es so, ich weiß, er will es so:

Niemals ein Thermomix, Thermomix, Thermomix!

Pfarrer: Es gibt keinen!

Pfarrköchin: Es gibt einen!

Pfarrer: Es gibt keinen! - Oder doch??? 😊



(nach der Melodie von „Ti amo“)



WAS ES SONST NOCH ZU SAGEN GIBT

Schnapsideen

zum Zwitschern am Rosenmontag

LGS-Kräuterlikör

mit Heilkräutern vom
Landesgartenschaugelände

MFB-Aperitif

passend zur Brotzeit auf der
Mitfahrerbank



Hier
könnte
Ihre
Werbung
stehen !



Statt Kolpingsball
& Pfarrfasching



Wir wollen eine faire Stadt
wo jeder Mensch 'ne Chance hat
gemeinsam zu leben in Frieden
als kunterbuntes Herrieden